

**Friederike Habermann
Luis Emilio Jara Colom**

**GENDERINDIKATOREN.
EINE KRITISCHE BESTANDSAUFNAHME
AUS INTERSEKTIONALER PERSPEKTIVE**

Gender development index

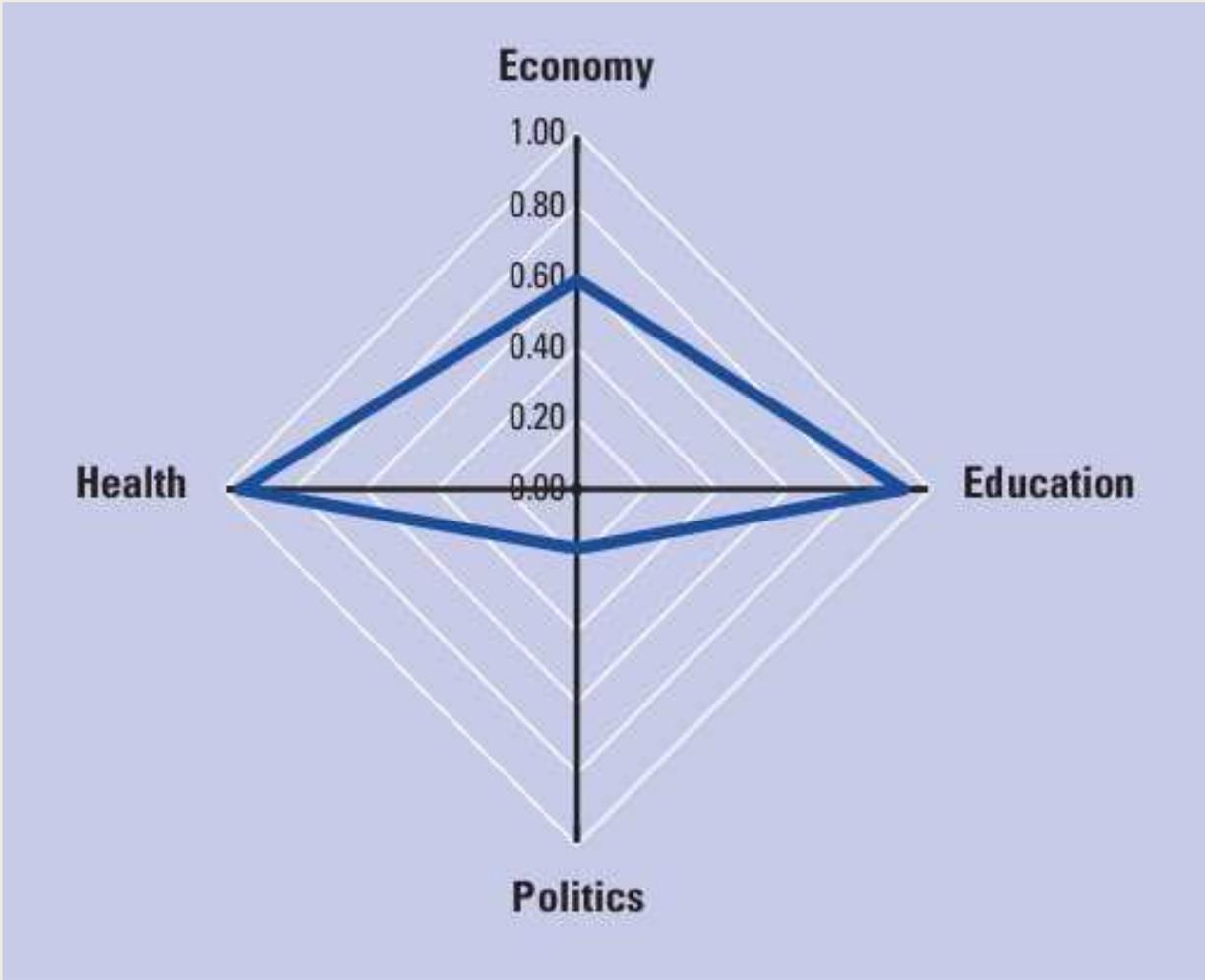
HDI rank	Rank	Value	as a % of HDI value
VERY HIGH HUMAN DEVELOPMENT			
1 Norway	2	0.961	98.9
2 Australia	1	0.966	99.6
3 Iceland	3	0.959	99.0
4 Canada	4	0.959	99.2
5 Ireland	10	0.948	98.2
6 Netherlands	7	0.954	98.9
7 Sweden	5	0.956	99.3
8 France	6	0.956	99.4
9 Switzerland	13	0.946	98.5
10 Japan	14	0.945	98.4
11 Luxembourg	16	0.943	98.2
12 Finland	8	0.954	99.5
13 United States	19	0.942	98.5
14 Austria	23	0.930	97.4
15 Spain	9	0.949	99.4
16 Denmark	12	0.947	99.2
17 Belgium	11	0.948	99.4
18 Italy	15	0.945	99.3
19 Liechtenstein
20 New Zealand	18	0.942	98.2

Gender development index

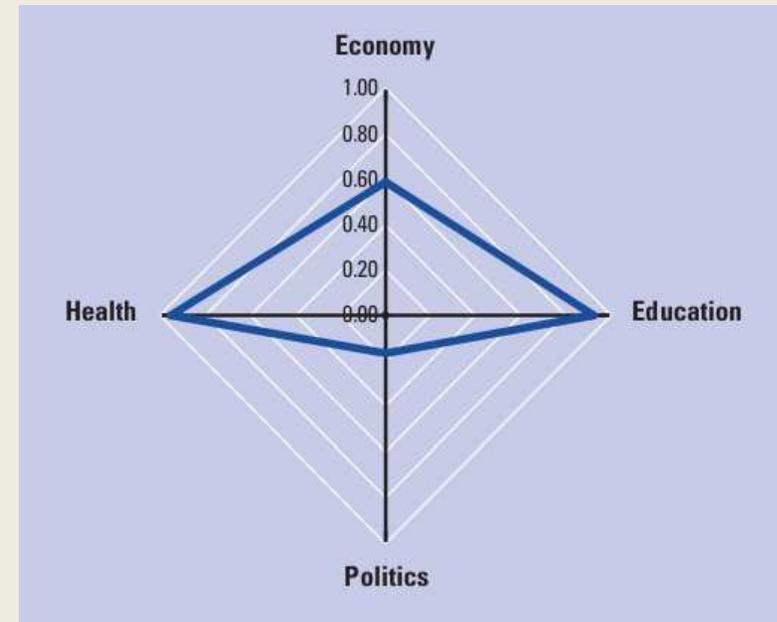
LOW HUMAN DEVELOPMENT

159	Togo
160	Malawi	134	0.490	99.4
161	Benin	135	0.477	97.0
162	Timor-Leste
163	Côte d'Ivoire	137	0.468	96.6
164	Zambia	136	0.473	98.3
165	Eritrea	138	0.459	97.3
166	Senegal	140	0.457	98.5
167	Rwanda	139	0.459	99.8
168	Gambia	141	0.452	99.1
169	Liberia	142	0.430	97.3
170	Guinea	143	0.425	97.7
171	Ethiopia	144	0.403	97.3
172	Mozambique	145	0.395	98.3
173	Guinea-Bissau	148	0.381	96.2
174	Burundi	146	0.390	99.1
175	Chad	149	0.380	96.8
176	Congo (Democratic Republic of the)	150	0.370	95.1
177	Burkina Faso	147	0.383	98.4

Global Gender Gap



Global Gender Gap

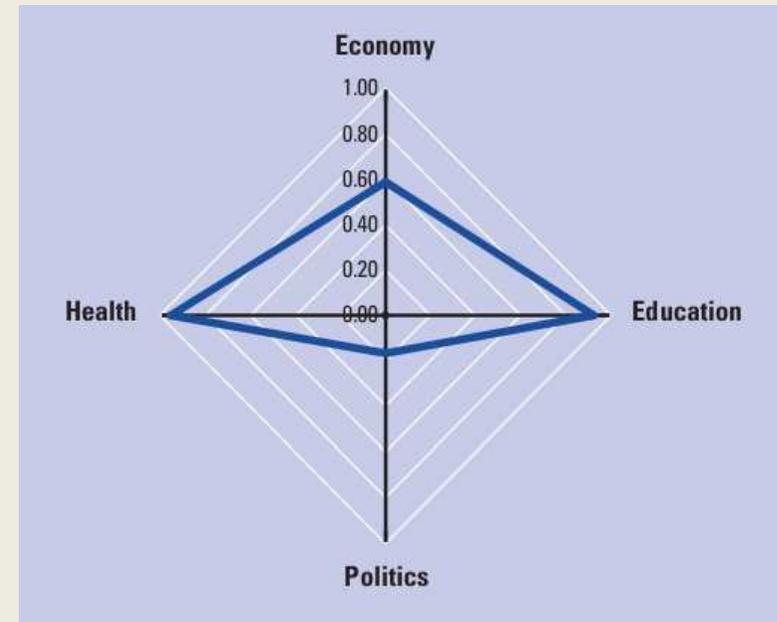


Indikator 'Geschlechterproportion bei der Geburt' liegt bei 0,944.

Für China: 0,91 = -3,2% – entspricht 270.000 fehlenden Mädchen jährlich

Für Indien: 0,89 = -5,7% – entspricht 700.000 fehlenden Mädchen jährlich

Global Gender Gap



Indikator 'Geschlechterproportion bei der Geburt' mit 0,944 unter eins.

Indikator 'Gesunde Lebenserwartung in Jahren' mit 1,06 über eins.

Hiervon die realen Werte, jene unter eins und jene über eins, werden gemittelt
– obwohl beide Diskriminierungen anzeigen.

1. Begriffsklärungen

2. Gefahr von Entnennungen

3. Allgemeine Überlegungen

4. Geleitgedanken zu Darstellungsformen

1.

‘Die Frau’ gibt es nicht.

Oder:

**Warum die Berücksichtigung von
Intersektionalität wesentlich ist**

Intersektionalität

Intersektionale
Diskriminierung liegt vor,

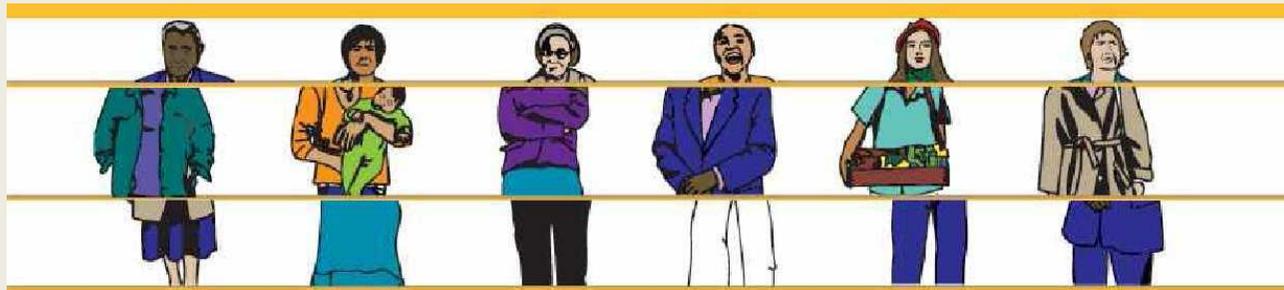
wenn eine Person
aufgrund verschiedener
zusammenwirkender
Persönlichkeitsmerkmale
Opfer von Diskriminierung
wird.



Intersektionalität



Interdependenz



Identität

- verweist auf (nicht nur) vergeschlechtliche, ethnisierte etc. Subjektpositionen
- verweist darauf, dass Subjekte in all ihren Eigenschaften mit Gesellschaft verwoben sind
(– was keine Determinierung bedeutet!)

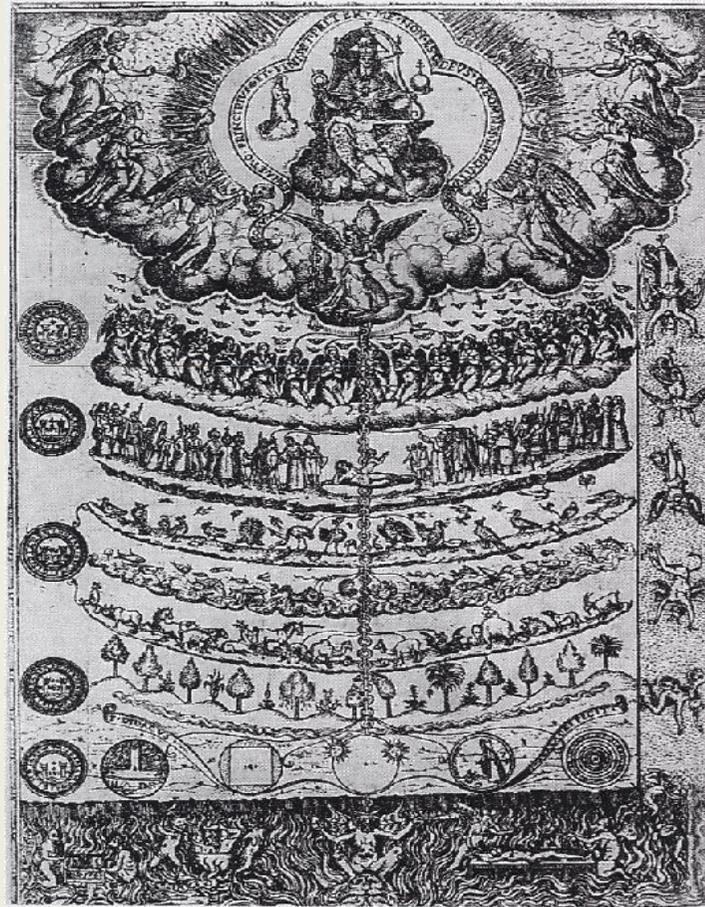
FOKUS SIND MENSCHEN IN IHRER VIELFALT

Intersektionale Analysen

- **Statische Perspektive:**
Auswirkungen auf Angehörige verschiedener Identitäten im Ist-Zustand untersuchen
- **Dynamische Perspektive:**
Identitäten nicht als gegeben in einer Untersuchung verstehen, sondern als Ergebnis eines Prozesses – also mitdenken, dass legislative, wirtschaftspolitische und andere staatlichen Politiken für die Konstituierung von Identität maßgeblich sind

Gesetze erschaffen Identitäten

Im Übergang von der 'Great Chain of Being' zum Denken in 'weiß' und 'nicht-weiß' wurden Hautfarben erst mit Bedeutung aufgeladen.



Gesetze erschaffen Identitäten

‘Rassen’ wurden konstruiert.

‘Schwarze’ galten als von Natur aus nicht fähig, den Rechten und Pflichten freier und gleicher Staatsbürger entsprechen zu können.



Identitäten werden verkörpert

Die Konstruktion von Geschlecht und anderen Kategorien bleibt nicht beim sozialen *doing* stehen, sondern bestimmt auch die körperliche Ebene, beeinflusst also auch die biologische Identität – bis hin zum Todeszeitpunkt.



Gesetze erschaffen Identitäten

Identitäten können nicht unabhängig vom *'doing difference'* gedacht werden.

'Doing difference' wird wesentlich von staatlicher Politik beeinflusst.



2.

Entnennungen durch fehlende
intersektionale Betrachtung

2. 1. von Gruppen mit gesellschaftsbestimmender Bedeutung

2.1.1. Alleinlebende Frauen über 65

Über fünf Millionen Frauen über 65 Jahre leben in Deutschland alleine.



2. 1. von Gruppen mit gesellschaftsbestimmender Bedeutung

2.1.1. Kinder mit migrantischem Hintergrund

Jedes dritte Kind unter sechs Jahren hat einen migrantischen Hintergrund.



2. 2. von Gruppen gesellschaftlichen Minderheiten

?



3.

Überlegungen für die Berücksichtigung
von Intersektionalität in
(Gender-)Indikatoren

Berücksichtigung von Intersektionalität

Political Correctness

Statistische Übersichtlichkeit

V E R S U S

Berücksichtigung von Intersektionalität

'Sex not specified'



Berücksichtigung von Intersektionalität

'Sex ~~X~~ specified'



Berücksichtigung von Intersektionalität

Die intersektionale Statistik ist ein Paradox in sich.

Die Vielfalt menschlichen Lebens ist nicht in Kategorien pressbar.

Berücksichtigung von Intersektionalität

Arturo Escobar:

“the whole reality of a person’s life is reduced to a single feature ... ; in other words, the person is turned into a ‘case’. That this case is more the reflection of how the institutions construct ‘the problem’ is rarely noticed”

Berücksichtigung von Intersektionalität

Gayatri C. Spivak:

‘strategische Essentialität’

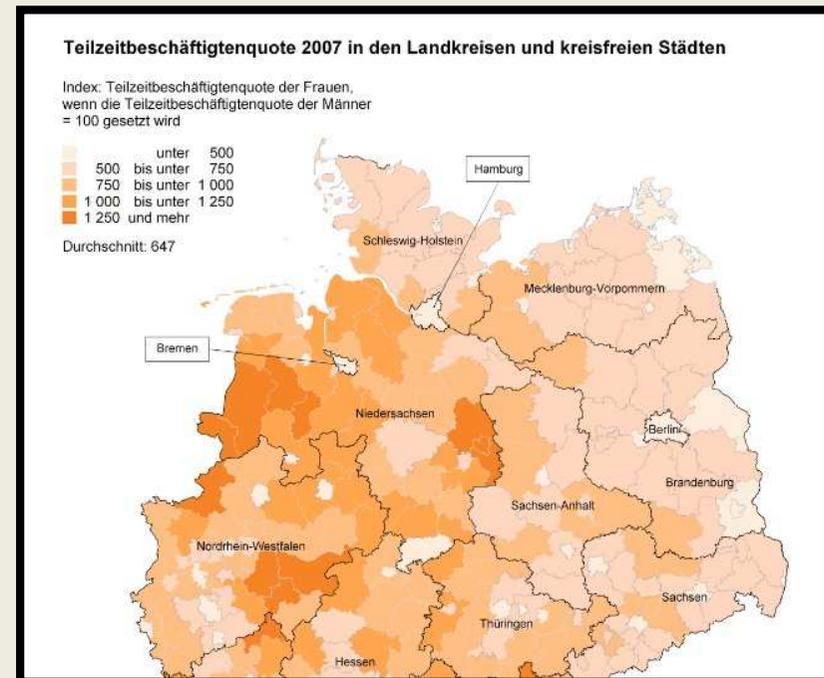


4.

Geleitgedanken zu den
Darstellungsformen

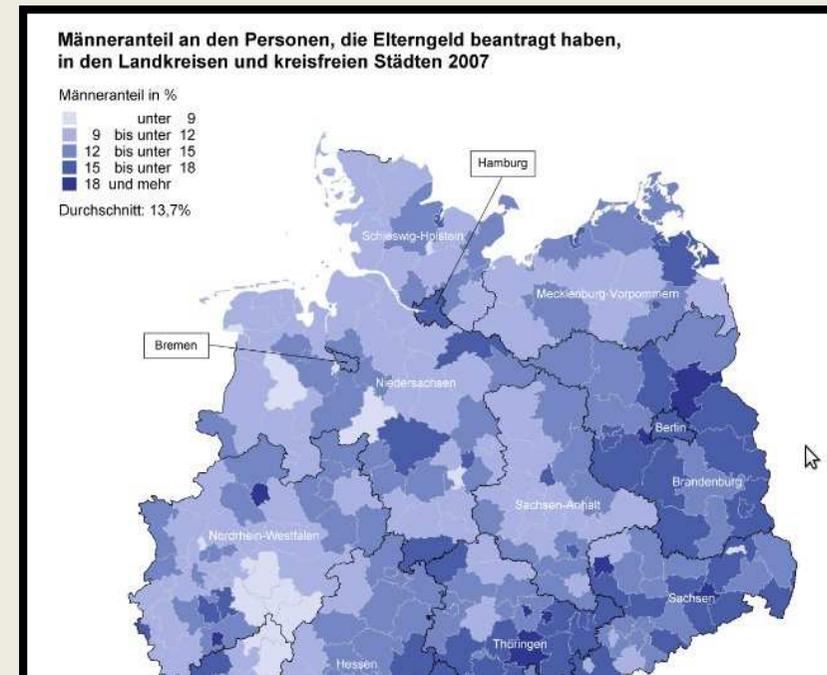
Geleitgedanken zur Darstellung

**Ist-Zustand
nicht als Norm
setzen.**



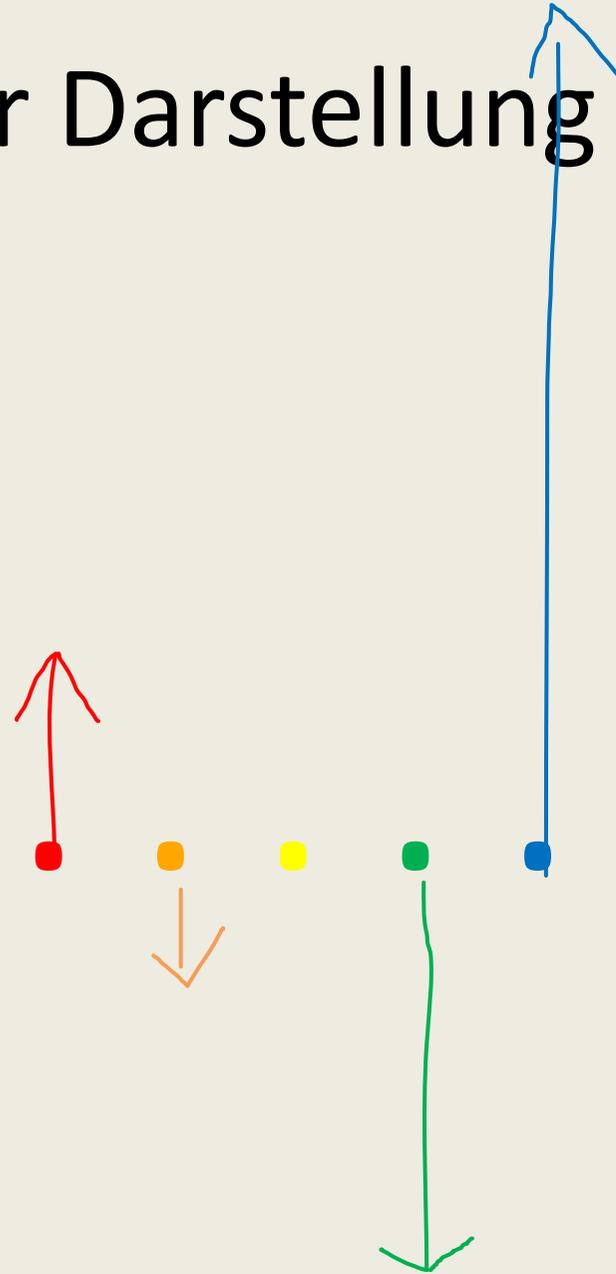
Geleitgedanken zur Darstellung

**Ist-Zustand
nicht als Norm
setzen.**



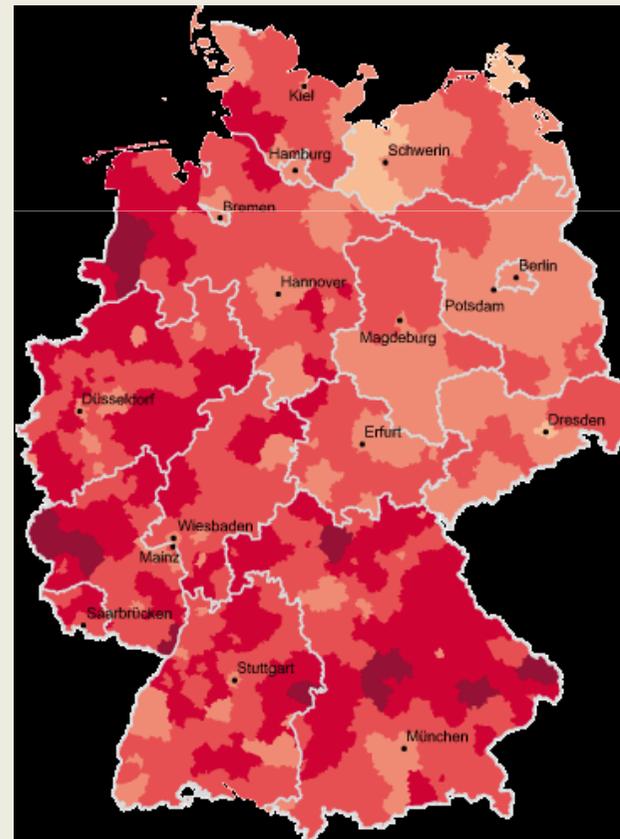
Geleitgedanken zur Darstellung

**Der Durchschnitt
als Maß?**



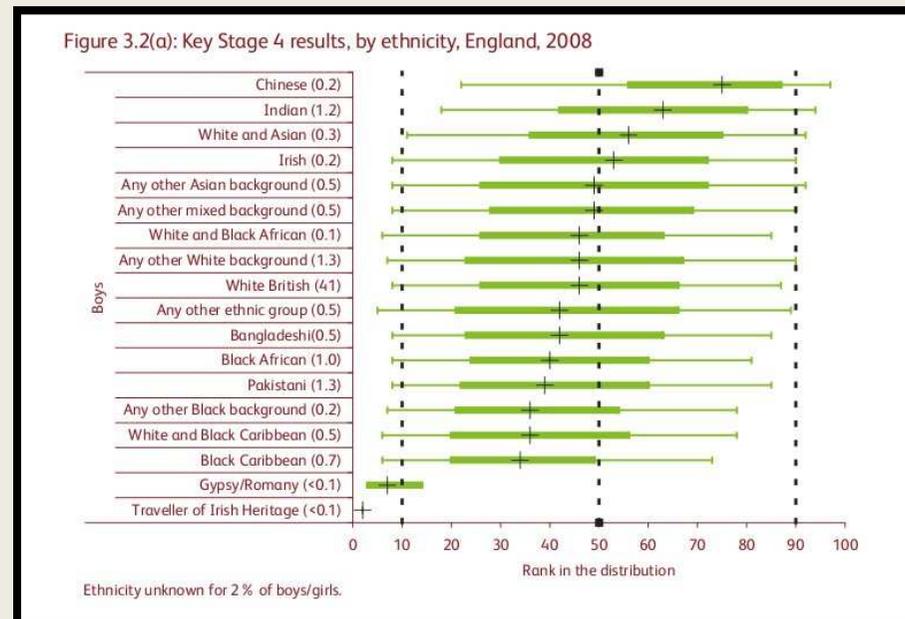
Geleitgedanken zur Darstellung

**Gender-
Ungleichheiten
absolut
nehmen?**



Geleitgedanken zur Darstellung

**Vorsicht vor
Reproduktion
von Gruppen-
bildung**



Geleitgedanken zur Darstellung

**Vorsicht vor
Reproduktion
von Gruppen-
bildung**



Geleitgedanken zur Darstellung

**Die dynamische
Perspektive
mitdenken**



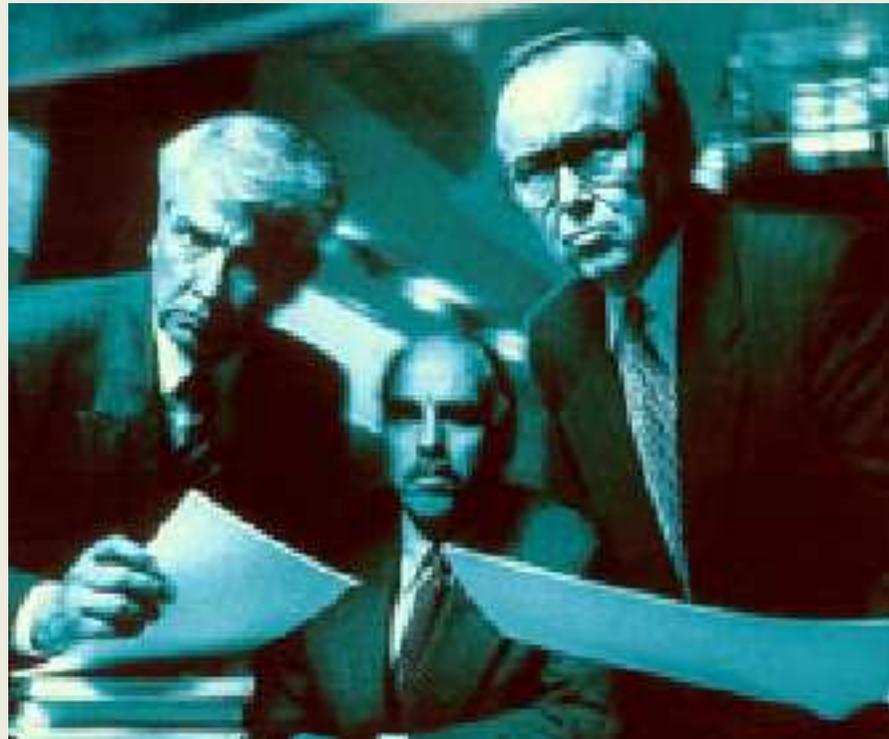
Geleitgedanken zur Darstellung

**Vorsicht bei der
Interpretation
von Daten**



Geleitgedanken zur Darstellung

**Vorsicht bei
implizierten
Normen**



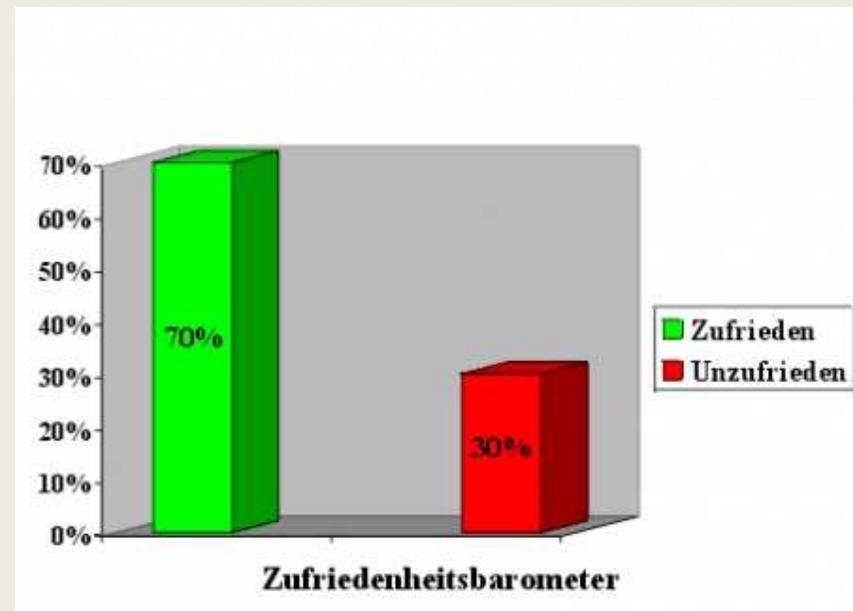
Geleitgedanken zur Darstellung

**Stärkere
Einbeziehung
der Lebenswelt**



Geleitgedanken zur Darstellung

**Stärkere
Einbeziehung
subjektiver
Faktoren**



Geleitgedanken zur Darstellung

Neue Formen

von

Diskriminierung

sichtbar

machen!

Aber wie?

Geleitgedanken zur Darstellung

Betroffene einer möglichen
Diskriminierung fragen:

„Wie würden Sie sich beschreiben?“

Oder offen fragen:

„Wo haben Sie sich schon mal
diskriminiert gefühlt?“

DANKE!